

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde des Instituts,

die Früchte sind reif und laden zur Ernte ein – wir freuen uns mit ein paar Neuigkeiten dazu beitragen zu können:

EABP Student Thesis Prize



Wir freuen uns besonders, dass nun schon das zweite Mal eine Absolventin unseres Instituts diese internationale Auszeichnung erhält.

Mona Gollwitzer

„Ich geh dann mal weg.“ Kommunikation bei dissoziativen Phänomenen in der Atem- und Körperpsychotherapie

[Ihre interessante Arbeit zum Thema Dissoziation gibt's hier nachzulesen <](#)



Preisverleihung beim EABP Congress in Lissabon 2014:
© Foto: Nancy Eichhorn, PhD, Editor, Somatic Psychotherapy Today

Herzlichen Glückwunsch zum Preis, Mona!

Supervision Veröffentlichung

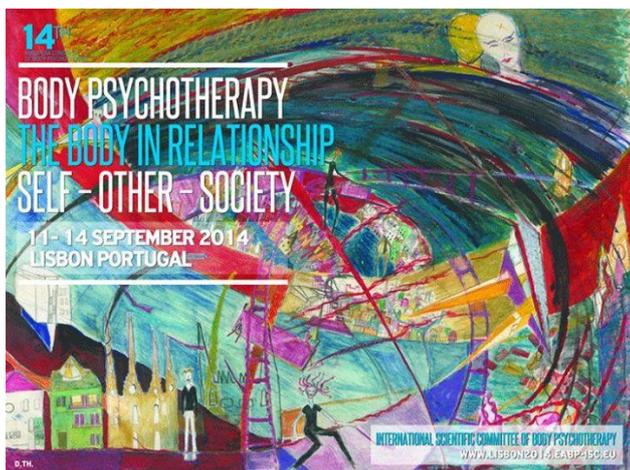


„Ich kann nicht mehr klar denken“

Dissoziationsphänomene in der Supervision

...so lautet der Titel von Anita Rieders Abschlussarbeit zur Supervisorin IAKPT. Dieser Beitrag beleuchtet das für uns wichtige Thema Dissoziation aus dem Blickwinkel der Supervision. [Zum Lesen hier klicken <](#)

Herzlichen Glückwunsch zum Abschluss, Anita!



Bilder © EABP / Facebook. [Weitere Bilder hier <](#)

Supervisionswochenende in München Freitag- Samstag, 03. - 04. Oktober 2014



©89709971@www.photos.com

Dieses Seminar bietet neben der Gelegenheit eigene Fälle vorzustellen auch eine Einführung in die Methodik der Atemtherapeutischen Supervision mit den Themen:

- **Wie bereite ich einen Fall für die Supervision auf (Falldarstellung)**
- **Wie arbeiten wir mit dem Ermöglichenden Wahrnehmungsraum (dem atempsychotherapeutischen Feldkonzept) und der Psychodynamik, d.h. Übertragung & Gegenübertragung und**
- **Wie können wir den Konflikt des Klienten herausarbeiten?**

[> Details zur Anmeldung hier <](#)

Beziehungsarbeit



[Hier geht's zum Audio-File <](#)



©559720-© Clemens Schübler
Fotolia.com

Wir alle sind Menschen mit einer leiblichen und seelischen Geschichte. Schon in Kindertagen entstandene Beziehungsmuster, Wünsche ebenso wie Ängste, tragen wesentlich dazu bei, wie wir heute als Frau oder Mann sind und uns in unseren unterschiedlichen sozialen Rollen verhalten.

Alle diese unbewussten und früh erlernten Beziehungsstrategien werden auch mit dem Begriff Übertragung bezeichnet. Übertragung geschieht immer und überall wo sich Menschen begegnen.

Wie aber gehen wir ExpertInnen des Leiblichen mit diesem Beziehungsaspekt von Übertragung im therapeutischen Raum um?

Diesen und weiteren *Beziehungs-Fragen* widmen sich die folgenden Angebote:



Brigitte Maas

- [Einführung in die Arbeit mit der therapeutischen Beziehung](#)
[Sa, 15. November 2014 München mit Brigitte Maas <](#)



Anita Rieder

- [Beziehungsarbeit in Thalwil \(CH\)](#)
[Sa, 29. November 2014 mit Anita Rieder<](#)



Irene Hotz

- [Einführung in die Arbeit mit der therapeutischen Beziehung](#)
[Sa, 24. Januar 2015 Frankfurt a.M. mit Irene Hotz <](#)



Stefan Bischof

- [Beziehungsarbeit in Olching \(Nähe München\)](#)
[Fr – So, 20.-22. Februar 2015 mit Stefan Bischof <](#)
- [Beziehungsarbeit für meine KlientIn sinnvoll einsetzen:](#)
[Übertragung & Gegenübertragung: Do- So, 26.-29. März 2015 in Freiburg](#)
[mit Anita Rieder, Brigitte Maas und Stefan Bischof<](#)

Grundausbildung in Atem- & Körpertherapie hat begonnen



© Luciano Allione

Wir freuen uns, dass die erste Ausbildungsgruppe die Grundausbildung in Atem- & Körpertherapie am 12. September 2014 in Freiburg begonnen hat.

Wollen Sie noch dabei sein?

- [Details zum Curriculum finden Sie hier <](#)

Kontakt zu unseren Ansprechpartnerinnen bekommen Sie hier:

- [Brigitte Maas für Deutschland <](#)
- [Anita Rieder für die Schweiz <](#)

Kompetenzerweiterung mit der Ergänzungsausbildung in Atem- & Körperpsychotherapie



©fotolia 2384010 Clivia - stepping stones

In den letzten Jahren kommen *immer mehr Menschen in unsere Praxis, die zusätzlich zur atempädagogischen auch eine psychotherapeutische Unterstützung* bedürfen (z.B. aufgrund von in früher Kindheit nicht ausreichend erfahrenem Halt von den zuständigen Bezugspersonen). Dies äußert sich im Leben der Klienten und auch in unserer Praxis auf unterschiedliche Weise.

Wir sind somit gefordert, die jeweiligen „Muster“ noch genauer zu erfassen und unsere Interaktionen noch feiner auf die Bedürfnisse unserer Klienten abzustimmen, um sie ein Stück auf ihrem Weg der „Heilung und Ganzwerdung“ zu begleiten.

Wenn wir dieser Anforderung gewachsen sein wollen, müssen wir körperpsychotherapeutisches Rüstzeug in unsere Arbeit integrieren.

Unsere Ergänzungsausbildung vermittelt ein in langjähriger Praxis entwickeltes Konzept, wie wir uns und unsere Klienten kompetent atem-, bzw. körperpsychotherapeutisch begleiten können:

- [Zur Ergänzungsausbildung:
Beginn am 29. Januar 2015 in Freiburg i.Br.<](#)

Atem und Meditation als spiritueller Entwicklungsweg



Quelle: Photocase

... oder als Übung in liebevoller Selbstbegleitung unabhängig von den Umständen, von meiner eigenen Befindlichkeit.

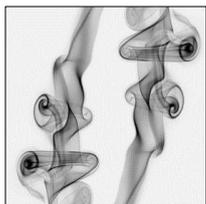
- [einzelne Tage 2014 in Zürich](#)
- [Wochenendseminar 05. -07. Dezember 2014 in Freiburg](#)
- [Wochenendseminar 12.-14. Dezember 2014 in Linz](#)

Weitere interessante Themen:



© photocase jarts - 51914

Wie erkenne ich, woran meine KlientIn leidet?
[Diagnostik in der AKPT 29.01.-01.02.2015 in Freiburg \(D\)](#)



Abstract blue smoke
© Marc Pinter #6842906

Wieso wir atmen wie wir atmen
[Atem- & Bindungsmuster – Praxisseminar 2015 mit Thomas Harms & Stefan Bischof
12. – 15.02.2015 in Freiburg \(D\)](#)



© fotolia Joerg Vollstedt - 1626735

Begleitung von Klienten mit Nähe-Distanz-Unsicherheit
[Frühe Störungen Boderline 18.06. - 21.06.2015 in Freiburg \(D\)](#)



©89709971@www.photos.com

Regelmäßige Supervisionsgruppen mit Stefan Bischof



[Freiburg, Mannheim & München](#)



[Basel, Olten, Luzern, Rütli & Zürich](#)

Wir empfehlen ...



Microsoft Word 2010

Die Seite der > [Audiofiles](#) < auf unserer Webseite

Wir wünschen Ihnen / Dir eine erfüllende Herbstsaison

*Stefan Bischof, Anita Rieder, Brigitte Maas,
Béatrice Ochsner, Carola Kaupp, Kirsten Sander
und Melanie Winterhalder (geb. Kienzler)*

Institut für Atem- & Körperpsychotherapie

**Lise Meitner Str. 10d
D-79100 Freiburg i.Br.
Tel. 0049 (0)761 33950
Fax 0049 (0)761 33960
info@atempsychotherapie.de
www.atempsychotherapie.de**

**Telefonische Sprechzeiten:
Dienstag 09:00 - 17:00 h
Donnerstag 09:00 - 17:00 h
sowie nach Absprache**

**Alte Landstr. 115
CH-8800 Thalwil
Tel. 0041 (0)43 388 50 85
Fax 0041 (0)44 720 86 26
info@atempsychotherapie.ch
www.atempsychotherapie.ch**

**Telefonische Sprechzeiten:
Mo. - Fr. 7.45 - 8.15 h
sowie nach Absprache**